2018: Helen und Selina starteten beim Weltcup in Hongkong

Unsere beiden 2er Kunstradfahrerinnen haben sich in 2017 das Startrecht an der Weltcup-Serie "erfahren". Beim ersten Weltcup in Prag im Frühjahr belegten die beiden den zweiten Platz. Beim 2. Weltcup konnten sie beruflich bedingt leider nicht an den Start gehen. Aber den Weltcup in Hongkong wollten die beiden sich nicht entgehen lassen. Mit finanzieller Unterstützung von Oberjesingen wurde das Unternehmen "Weltcup in Hongkong" in die Tat umgesetzt.

Um sich zu aklimatisieren sind die beiden mit Trainerin Petra Marquardt schon einige Tage zuvor nach Hongkong gereist. Neugierig wurde natürlich auch die Stadt besichtigt. Eine interessante Stadt, doch auch "sehr dreckig", war das Urteil.

Das Training vor Ort mit den jungen Sportlern aus Hongkong war natürlich ein schönes und besonderes Erlebnis.

Außergewöhnlich war dann der Wettbewerb: "Wenn man diesen Wettbewerb gefahren ist, dann schockt einen nichts mehr": Direkt neben der Fahrfläche wurde gegessen, lautstark geplauert und auch die Fahrflächenbegrenzung war für manche Zuschauer nur zur groben Orientierung vorhanden. "Insbesondere die jüngeren Sportler aus Hongkong taten uns leid, der Lautstärkenpegel war hier extrem hoch und viele 'Zuschauer' schauten nahezu ausschließlich auf ihr Handy".

Ein besonderes Ereignis, das die beiden nicht missen möchten. Auch wenn die Bedingungen alles andere als perfekt waren ;.-))
Ach ja, dennoch belegten sie den zweiten Platz und dürfen daher am Weltcup-Finale, welches am 17. November 2018 in Erlenbach bei Heilbronn stattfindet, starten. Dieses ist dann deutlich näher als Hongkong - so ca. 9.100 km näher - so dass auch die Fans zum Zuschauen hinfahren können. Hoffentlich kommen viele :-)

Daniela Klingler